

Todd White: "Gottes Stimme hören - durch sein Wort"

Todd White
Mai 15, 2022

Kein nebliges Gehör

Ich glaube nicht, dass Gott will, dass irgendjemand etwas aus der letzten Saison in diese mitnimmt. Ich glaube, dass wir immer wachsen müssen. Wir können es uns nicht leisten, unser Gehör zu vernebeln, wenn es um unseren Vater geht.

Jesus sagt, dass seine Schafe seine Stimme hören und der Stimme eines Fremden nicht folgen werden (Johannes 10,4-5). Ich muss in der Lage sein zu unterscheiden, welche Stimme die des Vaters und welche die des Fremden ist. Außerdem muss ich verstehen, dass es nicht Gottes Stimme ist, wenn die Stimme, die ich höre, nicht mit Gottes Wort übereinstimmt.

Gott wird sich über dein Verständnis des Wortes hinwegsetzen, aber er wird sich nicht über sein Wort hinwegsetzen. Du könntest zum Beispiel in dem Glauben aufwachsen, dass Gott nicht heilt, und dann wirst du geheilt. Das ist ein Verstoß gegen dein Verständnis, und das ist gut so.

Heiligkeit ist nichts, was du tun kannst. Heiligkeit ist das Nebenprodukt des RECHT-SEINS MIT GOTT. Wenn wir aber nicht verstehen, was es bedeutet, "mit Gott im Reinen zu sein", ist Heiligkeit weit weg. Ich muss verstehen, dass ich mit demjenigen im Reinen bin, der mich erschaffen hat; dass ich jederzeit zu ihm kommen kann und er nie böse auf mich ist - er will mich zeugen.

Wahre Nachahmer

Ich habe Identität gelehrt und werde es auch weiterhin tun. Die Identität, die du verstehen sollst, steht in Epheser 5:1-2 (NKJV): "Darum ahmt Gott nach als liebe Kinder. Und wandelt in der Liebe..." Das ist eine Identität, die keiner von uns schaffen kann.

Wie kann ich denjenigen nachahmen, der mich geschaffen hat? In der Liebe zu wandeln, darum geht es hier. Es ist keine Wohlfühl-Liebe, sondern eine Liebe wie Gott. Wenn ich dich liebe und Gott nacheifere, werde ich dich warnen, wenn du an einem Ort bist, an dem du nicht sein solltest, weil es dort nicht sicher für dich ist. Wenn ich dich nicht liebe, werde ich dich einfach gehen lassen und mich nicht um dich kümmern.

Jemanden liebevoll zu konfrontieren ist eines der schwierigsten Dinge, vor allem, wenn du jemandem nahe stehst, aber es ist das Erste, was das Evangelium uns aufträgt. Die Person sagt vielleicht: "Hey, verurteile mich nicht; nur Gott kann mich verurteilen." Glaub mir, das willst du nicht. Eines Tages wird der Tag des Gerichts kommen, aber es wird ein guter Tag sein, wenn du jetzt auf die Korrektur hörst, bevor es zu spät ist.

Ich liebe Gott, und ich liebe ihn mit allem, was in mir ist. Ich bin erschüttert über den Zustand der Kirche - wo wir mit unserer Intimität mit Gott stehen. Intimität beginnt mit einem schuldfreien, verurteilungsfreien, schamfreien Gewissen, das durch das Blut Jesu zur Ruhe kommt, wenn wir "Ja" zu ihm sagen.

Dein ganzes Herz, deine Seele und dein Verstand

Wir sollten nicht nur wegen eines besseren Tages zu Jesus kommen. Er sagt nicht: "Hier, jetzt hast du deinen besten Tag". Er sagt: "Gib mir deinen Tag."

Jesus sagt in Matthäus 22:37-40 (NKJV): "... Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das erste und größte Gebot. Und das zweite ist ihm ähnlich: 'Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.' An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten." (Foto via Unsplash)

Manchmal denken wir, dass Jesus die Gebote weggefegt hat, aber er hat sie erfüllt. In Wirklichkeit hat er sie nicht weggefegt, sondern sie verschärft. Deshalb müssen wir so leben, lieben, gehen und reden, wie wir Gott lieben. Wenn mein Geist und mein Herz alle Minuten des Tages auf ihn gerichtet sind, ist es das, was er will. Er hat einen Preis dafür bezahlt, dass du lebst und Gott nacheiferst. Wandle in der Liebe. Wie sieht die Liebe aus? Jesus.

In 2. Timotheus 3:16 (NASB) heißt es: "Alle Schrift ist von Gott eingegeben..." Gott und sein Wort sind eins. Die Bibel sagt, dass Gott sein Wort höher als seinen eigenen Namen ehrt. Wenn du sagst, dass du Gott liebst, dann musst du auch die Unfehlbarkeit seines Wortes ehren. Wenn du also sagst, dass du Gott liebst, aber sein Wort nicht liebst, nicht an sein Wort glaubst und nicht auf sein Wort vertraust, dann gibt es keine wahre Liebe zu Gott.

"Alle Schrift ist von Gott eingegeben und nützlich zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Unterweisung in der Gerechtigkeit" (2. Timotheus 3:16, NKJV). Zurechtweisung und Korrektur. Ich möchte in Gottes Wort unterrichtet werden - Zurechtweisung. Wenn ich mich hinsetze und Gottes Wort lese und glaube, dass ich es mit meinem Verstand nicht erfassen kann, MUSS Gott es mir offenbaren und es MUSS lebendig werden. Dann wird dieses Wort zu mir kommen und mich von all den Bereichen in meinem Leben überführen, die ich ändern muss. Deshalb ist es so wichtig, in das Wort Gottes einzutauchen und Gott zu bitten, dich tief zu durchdringen.

Aus der Bibel schlau sein

In Hebräer 4:12 (NKJV) heißt es: "Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, es dringt durch bis zur Scheidung von Seele und Geist..." Das Verwirrende daran ist, dass wir hören: "Wir werden Seelen retten, wir werden Seelen jagen", und dann heißt es auf einmal Geist, Seele und Körper. Gott spricht über unser dreiteiliges Wesen. Er will, dass unsere Geister wiedergeboren werden.

Unsere Geister bekommen das Wort, keine Frage. Der Heilige Geist kommuniziert mit unseren Geistern. Unsere Seelen stehen nicht an erster Stelle. Wenn wir das Wort Gottes nur mit unserem Verstand lesen, versuchen wir, buchklug zu sein, aber das verändert unser Leben nicht. "Bibelklug" ist Geist, Seele und Körper. Er will das Wort Gottes, das lebendig und mächtig ist, nehmen und unsere Seelen von unseren Geistern scheiden.

Was also passiert, ist, dass Gott eine Trennung zwischen unserem Denken und unserem Geist vornimmt und die irrationalen Denkprozesse und Lebensfragen, die aus unserem Herzen kommen, in Ordnung bringen will.

Wenn ich Gottes Wort bekomme, muss ich mich demütigen und verstehen, dass ich es niemals logisch verstehen werde. Die Bibel ist nichts für den fleischlichen Verstand. Die Bibel sagt uns, dass der fleischliche Verstand in Feindschaft zu Gott steht. Du kannst wiedergeboren werden und

trotzdem nichts tun, um den fleischlichen Verstand zu zermalmen, der immer noch lauter spricht als dein Geist.

Jesus hat den Preis dafür bezahlt, dass wir Intimität haben - eine Beziehung - und nicht eine Wolke aus Verurteilung, Schuld und Zweifel. Wir müssen die Bibel für uns selbst öffnen und Gott sagen, dass wir seine Hilfe brauchen.

Gott ist ein wunderbarer Vater, der immer gute Gedanken über mich hat. In Gottes Wort steht, dass seine Gedanken für mich größer sind als alle Sandkörner - jedes Korn steht für einen Gedanken zu meinem Wohl. Das ist mein Vater. Ich muss einige dieser Gedanken lernen, denn ich kann es mir nicht leisten, Gedanken zu denken, die nicht in seinem Sinne sind. Ich muss meine Gedanken auf das richten, was oben ist, nicht auf das, was unten ist. Er hat mich nicht gerettet, damit ich mich zurücklehnen kann. Er hat mich nicht gerettet, nur damit ich sagen kann, ich glaube an Gott.

Bitte hilf mir, mehr zu sehen

Ich liebe dieses Gebet: "Gott, ich habe keine Ahnung, was ich hier lese; alles ergibt keinen Sinn. Und, Gott, wenn du nicht auf das hier hauchst, werde ich es nie verstehen. Ich will nicht so sein, wie ich bin. Du musst mir die Augen öffnen, damit ich verstehe, was das bedeutet. Gott, es heißt, dass ich blind war, aber jetzt sehe ich. Aber es scheint, dass ich nicht sehr gut sehen kann. Bitte hilf mir, mehr zu sehen. Gott, ich möchte die Menschen so sehen, wie du sie siehst. Ich bin es leid, von allen verletzt zu werden. Zeig mir, was es bedeutet, nicht verletzt zu werden."

Wenn du mit einem Buch sprichst, werden die Leute denken, dass du verrückt bist. Aber dieses Buch wird mit dir reden. Ich mache dir nichts vor. Und was werden die Leute dann denken? Wenn ich morgens aufwache, ist mein erster Gedanke Jesus. Ich denke den ganzen Tag über ihn nach. Er hat mich nicht gerettet, damit ich einen Teilzeit-Gott und eine Vollzeit-Welt haben kann. Er hat mich nicht für Teilzeit gerettet. Wir sind Vollzeit-Christus-ähnliche Menschen. Christus war nicht sein Nachname. Christus bedeutet "der Gesalbte". Wir sind kleine Gesalbte. Jesus hat nicht den Preis dafür bezahlt, dass du ihn kennst und zitierst; er hat den Preis dafür bezahlt, dass du ihn mit deinem Herzen verstehst und zu ihm wirst.

Jesus war das fleischgewordene Wort, das kam und unter den Menschen wohnte. Gott will, dass unser Fleisch zu dem Wort wird, das wir zu kennen glauben.

In Kolosser 3:17 (NKJV) heißt es: "Und alles, was ihr tut in Wort oder Tat, das tut alles im Namen des Herrn Jesus..." Wie kann man ein Wort tun? Alles, was wir in unserem Leben tun - gehen, reden, Besorgungen machen, mit deinem Ehepartner spazieren gehen, etwas im Fernsehen anschauen - tun wir alles für den Herrn. Das ist keine Gesetzlichkeit. Wenn die Liebe Gottes dich trifft, brechen die Dinge, die ihm das Herz brechen, auch deines.

In Lukas 17:33 (NASB) heißt es: "Wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben verliert, wird es behalten."

Gott, hilf uns, hungrig nach dem Wort der Wahrheit zu sein!